

Titel der Drucksache:

**Aufbau eines Kinder- und Jugendparlaments  
 in Erfurt**

Drucksache

**0320/14**

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Stadtrat	12.03.2014	öffentlich	Entscheidung

**Beschlussvorschlag**

**01**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die notwendigen Maßnahmen zum Aufbau eines Kinder- und Jugendparlamentes einzuleiten sowie die künftige Arbeit konstruktiv zu begleiten.

**02**

Die aufgestellten Grundsätze werden in einer Satzung und einer Geschäftsordnung für das Kinder- und Jugendparlament festgehalten.

**03**

Das Kinder - und Jugendparlament ist in allen wichtigen Angelegenheiten, die Kinder und Jugendliche betreffen, in den jeweils zuständigen Ausschüssen anzuhören. Der Stadtrat wird die Hinweise und Anregungen des Kinder- und Jugendparlaments in seine Entscheidungen einbeziehen.

13.02.2014, gez. i. A. Strelke

Datum, Unterschrift

<b>Nachhaltigkeitscontrolling</b> <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	<b>Demografisches Controlling</b> <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
<b>Finanzielle Auswirkungen</b> <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	<b>Nutzen/Einsparung</b> <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
<b>Deckung im Haushalt</b> <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	<b>Gesamtkosten</b> <b>EUR</b>			
↓				
	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> <b>Deckung siehe Entscheidungsvorschlag</b>				

**Fristwahrung**

Ja  Nein

**Anlagenverzeichnis**

**Begründung**

Die Erfurter Kinder und Jugendlichen sollen im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung die Möglichkeit bekommen, sich selbst stärker in das Geschehen in ihrer Stadt einzubringen und es mit zu gestalten.

Zu diesem Zweck soll ein Kinder- und Jugendparlament (KJP) ins Leben gerufen werden. Die Mitglieder sollen die Interessen von Kindern sowie Jugendlichen vertreten und zugleich als Vermittler zwischen den Kindern und Jugendlichen und den politischen Entscheidungsträgern der Stadt Erfurt fungieren.

Das Kinder- und Jugendparlament soll Anregungen zu Neuerungen und Verbesserung der Situation der Kinder sowie Jugendlichen der Stadt erarbeiten und geeignete Maßnahmen vorschlagen, damit der Stadtrat sowie die Stadtverwaltung noch stärker auf deren Bedürfnisse eingehen kann.

Durch die konstruktive Begleitung der Arbeit des KJP durch Mitarbeiter der Verwaltung, besteht für die Kinder- und Jugendparlamentarier die Möglichkeit, qualifizierte, sachlich orientierte und verwaltungsrechtlich umsetzbare Vorschläge zu erarbeiten.